

Einführung in die Didaktik und Methodik des Deutschunterrichts. Kurzprosa - eine Gattung im gymnasialen Deutschunterricht.

Mo, 16:15 - 17:45

Beginn: 12.04.2021

Raum: Kstr. 2 SR 004

Gegenstand:

Kurzprosa ist eine literarische Gattung, die im Deutschunterricht aller Stufen des Gymnasiums eine Rolle spielt. Während in der Unterstufe Textsorten wie Märchen, Sagen oder Fabeln behandelt werden, kommen in der Mittelstufe Kalendergeschichten, Anekdoten und vor allem Kurzgeschichten hinzu. Diese sind bis zum Abitur relevant. Zudem werden in der Oberstufe auch Parabeln behandelt.

Anhand ausgewählter Texte wollen wir uns mit grundlegenden Fragen des Literaturunterrichts auseinandersetzen und Unterschiede in der Zugangsweise je nach Textsorte, aber auch nach Klassenstufe kennen lernen.

Zentrale Aspekte sind:

Unterschiedliche Zugriffsweisen auf literarische Texte, Methoden des Literaturunterrichts, didaktische Reduktion, Anbahnung von Interpretationskompetenz, Planung, Gestaltung und Reflexion konkreter Literaturstunden, Erstellen von Unterrichtsentwürfen, Fragen der Kompetenzüberprüfung und Leistungsmessung

Organisationsform:

Arbeit im Plenum, Partner- und Gruppenarbeit, Diskussion
Referate zu Stundenentwürfen

Voraussetzung für den Scheinerwerb:

regelmäßige Teilnahme an den Sitzungen

Referat zu einem Stundenentwurf

Ausarbeitung des Stundenentwurfs zur Hausarbeit

Textgrundlage und einführende Literatur:

Die zu behandelnden Texte sowie einführende fachdidaktische Literatur wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben.

Bachelor

BA ÜK B Didaktik: 3 LP durch Anfertigung eines Stundenentwurfs

BA ÜK: Fachdidaktik (polyvalenter BA mit Lehramtsoption): 2 LP

Magister und Lehramt (alt)

Mag und LA (alt) Fachdidaktik: Fachdidaktik-Schein durch Anfertigung eines Stundenentwurfs

Lehramt (neu)

D 2: Fachdidaktikmodul Deutsche Literatur: 5 LP